

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	11
Vorwort (Timothy Garton Ash)	13
Steter Tropfen höhlt den Stein? Was ich den Deutschen und über die Deutschen in mehr als einem halben Jahrhundert gesagt habe	15
Ein Pole über die jungen Deutschen	25
Zwei Deutsche über Polen. Zwanzig Jahre nach dem Krieg	31
Donnerstag in München, Sonnabend in Bonn	37
Zu Besuch in Köln	43
Nicht nur über Hamburg	49
9. Die schreckliche Vergangenheit überwinden. Ein Pole sieht die Bundesrepublik	61
Das Verfahren gegen Hahn	65
Die Vergangenheit bewältigen	73
Als Historiker sehe ich etwas anders	81
Das Warschauer Ghetto – wie es wirklich war. Zeugenbericht eines Christen	89
Vorwort zu Tradition und Zukunft im Denken von Polen und Deutschen (Hans Maier)	109
Tradition und Zukunft im Denken von Polen und Deutschen	111
Ein Gejagter, der nicht zum Jäger wurde (Hans Maier)	121
Kein Frieden ohne Freiheit	125
Noch ist Polen nicht verloren. Ein Gespräch mit Władysław Bartoszewski	139
Ein Freund Polens. Alois Mertes zur Erinnerung	157
Wir vergeben und bitten um Vergebung	161
Gleichgültigkeit ist ein Feind des Friedens	163

Wie sieht die Bilanz der Beziehungen von Polen und Deutschen 50 Jahre nach dem Kriege aus?	169
Polen und seine Nachbarn. Bemerkungen zur polnischen Außenpolitik	187
Laudatio auf den Träger des Romano Guardini Preises (Bischof Karl Lehmann)	195
Polen und Deutsche im neuen Europa	201
Die neue Chance Europas (Jean-Marie Lustiger)	211
Wenn das Vaterland das erste Wort des Polen ist, so ist Freiheit das zweite	217
Ein polnischer Träumer (Kurt Oesterle)	221
Gegen das Vergessen – für ein Miteinander heute und morgen	225
Ein neuer Anfang für die Völker. Anmerkungen zu Europa aus polnischer Sicht	247
Auf dem Weg nach Europa	253
Einführung (Erwin Teufel)	257
Der schwierige Weg der deutsch-polnischen Aussöhnung und die vielversprechende Perspektive an der Jahrhundertschwelle	261
Angesichts der neuen Freiheit in Ostmitteleuropa	279
Die Geschichte gibt Hoffnung	285
Den Lebensprinzipien treu	297
Angst vor der Großmacht? Deutschland und Polen nach dem Umbruch	303
Der Mensch – ein ungeschriebenes Wesen	311
Der böse Geist Europas. Über Polens schwierige Geschichte mit Preußen	317
Der Auftrag der Literatur	325
Versöhnung: Verpflichtung und Wagnis	329
Herausforderungen und Dilemmata. Deutsche und Polen bei der Gestaltung der zukünftigen Europäischen Union	337
Politik und Moral – Erfahrungen, Erwartungen, Hoffnungen	345
Die deutsch-polnischen Beziehungen: gestern, heute, morgen	359
Die Hoffnung	375
Polen, Europa, USA	377

Persönliche Reflexionen zur deutsch-polnischen Nachkriegsgeschichte	387
Im Gedenken an Sinti und Roma	395
Entschädigungen für ehemalige Zwangsarbeiter	399
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 10. Juni 2006	407
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 17. Juni 2006	411
Die Freundschaft muss aufgebaut werden	413
Nicht gegeneinander, sondern zusammen	419
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 3. März 2007	425
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 17. März 2007	427
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 24. März 2007	429
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 31. März 2007	431
Über eine freundschaftliche Nachbarschaft	433
Polen und Deutsche – heute und morgen	437
Arbeit und Freiheit – zwei Grundrechte	443
Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 27. Oktober 2007	445
„Der arme Tusk“	447
Die deutsch-polnischen Beziehungen zur Zeit des Pontifikats von Paul VI. (1963–1978)	453
Der Erinnerung auf die Sprünge helfen, die Wirklichkeit gestalten . . .	465
Europäische Gedenkkultur angesichts der Erfahrung von Konzentrationslager und Völkermord	469
Weimar – der Wille zum Dialog	477
Das Glas der Vernunft	481
Doppelgedächtnis	485

Wochenkommentar für die deutsche Redaktion von Radio Vatikan, 18. Oktober 2008	491
Europa der Werte und der Grundrechte. Reflexionen zur europäischen Innenpolitik	493
Hans-Gert Pöttering – Träumer, Visionär, Realist	499
Das Schicksal des Brückebauers	503
Der höchste Wert – die Freiheit	507
Genugtuung und Dialogbereitschaft	511
Erziehung ohne Vorurteile	513
Europas demokratische Wurzeln und Werte. Aus den Erfahrungen eines Zeitzeugen	517
Berlin, die Stadt meiner Erinnerungen	527
Errungenschaften und Verpflichtungen	529
Demokratische Legitimation der Europäischen Union und gemeinsame Werte als Grundlage der EU-Reform	531
Optimismus bewahren. Polen und Deutschland in der Europäischen Union	539
Die unterschätzte Normalität	545
Manchmal lohnt es sich, frech zu sein	549
Ein Denkmal, das die Mauer zum Einsturz brachte	557
Das Tor ist offen	559
Die Summe der Errungenschaften vieler Menschen	565
Wir, Deutsche und Polen, haben Vertrauen zueinander gefasst	567
Solidarität im eigenen Interesse	571
Auf dem richtigen, gemeinsamen Weg	579
Statt eines Nachworts (Marcin Barcz)	581